

## MarineShaft kümmert sich um »Esbern Snare«

Wartung und Reparatur eines dänischen Marineschiffs standen kürzlich auf der Agenda des auf »cold straightening« spezialisierten Anbieters MarineShaft. Ein Fallbeispiel

Mit der Expertise von Mitarbeitern, die seit mehr als 40 Jahren das »kalte Richten« von Wellen durchführen, hat sich MarineShaft einen Namen im Reparaturmarkt gemacht. Vor kurzem konnte ein Auftrag am dänischen Versorger »Esbern Snare« abgeschlossen werden.

Die 2007 in Dienst gestellte Einheit der »Absalon«-Klassen hat bereits einige Operationen für die Vereinten Nationen und die NATO durchgeführt und wird seit 2010 von Zeit zu Zeit in Anti-Piraterie-Missionen eingesetzt. Während einer planmäßigen Dockung auf einer dänischen Werft wurde auch die Reparatur durch MarineShaft durchgeführt.

Beide SB- und PS-Propellerwellen mit den Abmessungen 880/385 x 21140 mm mussten aufgrund von Verschleiß der Lagerzapfen repariert werden. Darüber hinaus mussten beide Propellerwellen kalt gerichtet werden. Dies wurde mit einer speziell entwickelten Hydraulikpresse durchgeführt. MarineShaft kann Wellen bis zu einem Durchmesser von 1.500 mm richten und mit bis zu 8.000 t pressen.

Für die Reparatur der Lagerzapfen wurde das Laserauftragschweißen mit Inconel 625 gewählt. Dabei beträgt die Wärmeeinbringung nur 10% im Vergleich zum normalen Schweißen, was Reparaturzeiten spart, da auf die Wärmebehandlung nach dem Schweißen verzichtet werden kann.

Das Laserauftragschweißen ist eine Robotertechnologie, bei der der Schweißer zum Computerfachmann geworden ist, der die Aktivitäten des Roboters programmiert und überwacht. MarineShaft hat einiges Engagement investiert, um diese Technologie klassifiziert zu bekommen. Bereits im vergangenen Jahr wurde eine ähnliche Reparatur an den Gelenkwellen des dänischen Marineschiffes »Absalon« mittels Laserbesichtigung durchgeführt. Beide Jobs wurden von der Klassifikationsgesellschaft DNV GL abgesegnet.

Nicht nur die Königliche Dänische Marine hat Ruderlager und Propellerwellen zur Reparatur an MarineShaft geschickt. Auch die Deutsche Marine, die Irische Marine, die Griechische Marine, die U. S. Navy und zuletzt die Niederländische Marine, die zwei Ruderlager zur Reparatur schicken, gehörten bereits zu den Kunden. Erst kürzlich wurden zwei Ruderlager des niederländischen Marineschiffes »HMS Karel Doorman« bei MarineShaft in Dänemark repariert. RD

- 1: »Esbern Snare«-Propellerwelle mit den Maßen Ø880/385 x 21140 mm  
 2: Laser-Auftragschweißen am Lagerzapfen  
 3: Reparatur zweier Ruderwellen eines niederländischen Marineschiffs

